465

C-moll

Al - le Fel - der reif zur Ern - te stehn, und die vol - len Kör - ner streu - en
Und die Son - ne scheint noch hell und warm, um zu wär - men, stär - ken man - chen
Wa - rum, Schnit - ter, war - tet ihr so lang, bringt die Ar - beit auf dem Feld nicht
O - der wollt ihr ern - ten Früch - te nur, die nichts nüt - zen, las - sen kei - ne
Ei - let, ei - let, lie - be Freun - de, ihr, sam - melt, sam - melt teu - re Gar - ben

sich schon aus, nur die Stür - me ü - ber Äh - ren wehn,
Ar - beits - arm, a - ber kei - ner eilt aufs Ern - te - feld,
in den Gang? Kal - ter Wind schon auf den Fel - dern weht,
gu - te Spur? Wer die Ern - te Got - tes wird hier sehn,
Got - tes hier, denn es naht der Gro - ße Tag des Herrn,

1.

doch noch kei - ne, kei - ne Schnit - ter gehn her - aus!
vie - le sind ge - fes - selt noch an die - se Welt.
und die Ern - te war - tet, o ihr Schnit - ter, seht!
wird den Wil - len Got - tes auch so - fort ver stehn.
Sein Er - schei - nen in den Wol - ken ist nicht - fern!

2.

Doch noch kei - ne, kei - ne Schnit - ter gehn her - aus!
Vie - le sind ge - fes - selt noch an die - se Welt.
Und die Ern - te war - tet, o ihr Schnit - ter, seht!
Wird den Wil - len Got - tes auch so - fort ver - stehn.
Sein Er - schei - nen in den Wol - ken ist nicht fern!